

Anpassung Publikumsanlagen Kollbrunn-Wald

Im Rahmen der Stellwerkerneuerung auf der Tösstalinie werden die Gleis- und Publikumsanlagen der Bahnhöfe Kollbrunn, Rikon, Turbenthal, Wila, Saland, Bauma, Fischenthal und Wald entsprechend den betrieblichen Anforderungen behindertengerecht um- und neugebaut. Dazu werden auf den Bahnhöfen Rikon und Wila zur Erschliessung des neuen Aussenperrons neue Personenunterführungen gebaut. Das Kernstück der PU besteht aus vorfabrizierten Elementen und wurde an einem Wochenende eingebaut. Dies beinhaltete die minutiöse Planung zahlreicher Arbeitsschritte wie Gleis- und Spundwandarbeiten, Aushub, Vorbereiten der Baugrubensohle inkl. Einbau der Entwässerung, Einheben der Elemente mittels Pneukran, Hinterfüllung und erneute

Bereitstellung der Gleise für den Zugsverkehr am Montagmorgen.

In Fischenthal erfordert die Gleisverlängerung des aussenliegenden Gleises einen Neubau des Bachdurchlasses Mühlebach, da neu zwei Gleise über das Fließgewässer geführt werden. Die Aufweitung des Durchflussquerschnittes führt zu einem wesentlich grösseren Bauwerk als bestehend.

In den übrigen Bahnhöfen werden primär Gleisbau- sowie Arbeiten für Perron- und Publikumsanlagen durchgeführt und auch zahlreiche neue Technikgebäude erstellt.

